IHK München und Oberbayern

Anlage zum Antrag auf Genehmigung eines Betrieblichen Auftrags

Prozessmatrix für die Auswahl eines Betrieblichen Auftrags für den Ausbildungsberuf

Werkstoffprüfer/-in

Metalltechnik

Name des Prüflings:	Firma:	Prüflingsnummer:	Datum:

Phase	Aufgabe		Teilaufgaben	Auswahl	Zeitplanung in Stunden
Information und Auftragsplanung	Auftragsklärung / Auftragsplanung	1.	Arbeitsumfang und Auftragsziel analysieren	☐	Auswahl mindestens **6** ca. h
		2.	Informationen beschaffen (z.B. technische Unterlagen)	☐	
		3.	Informationen auswerten	☐	
		4.	Spezielle Kundenanforderungen klären	☐	
		5.	Arbeitsschritte planen	☐	
		6.	Zeitplanung erstellen	☐	
		7.	Freigabeanträge erstellen	☐	
		8.	Hilfs- und Prüfmittel auswählen und beschaffen	☐	
		9.	Teilaufträge veranlassen	☐	
		10.	Prüfeinrichtungen, - geräte und -mittel auswählen und beschaffen	☐	
		11.		☐	
Auftragsdurchführung	1. Mechanisch-technologische Prüfverfahren	12.	Zugversuch	☐	Auswahl mindestens[1] **2** ca. h
		13.	Härtemessung	☐	
		14.	Kerbschlagversuch	☐	
		15.	Biegeversuch	☐	
		16.		☐	
	2. Qualitative und quantitative metallografische Untersuchungen	17.	Gefügeuntersuchung	☐	Auswahl mindestens[1] **2** ca. h
		18.	Korngrößenbestimmung	☐	
		19.	Tiefenmessung (Randendkohlung, Schichtdicke, Fehlertiefe)	☐	
		20.		☐	
	3. Wärmebehandlungen	21.	Normalisieren	☐	Auswahl mindestens[1] **1** ca. h
		22.	Rekristallisieren	☐	
		23.	Vergüten	☐	
		24.	Lösungsglühen	☐	
		25.		☐	
	4. Senkrecht-prüfungen mit Ultraschall	26.	Auffinden von Ungänzen	☐	Auswahl[1] ca. h
		27.	Wanddickenmessungen	☐	
		28.		☐	
	5. Analyse von Fehlerursachen an Produkten	29.	Anhand der ermittelten Ergebnisse sind Rückschlüsse auf mögliche Fehlerursachen / Materialeignung zu dokumentieren	☐	Auswahl[1] ca. h
Auftragskontrolle		30.	Aufbereitung der Messergebnisse	☐	Auswahl mindestens **2** ca. h
		31.	Zusammenführung der Daten	☐	
		32.	Prüfprotokoll ausfüllen	☐	
		33.	Arbeitszeit / Materialverbrauch dokumentieren	☐	
		34.	Übergabe an den Kunden	☐	
		35.	Übergabebericht / Abnahmeprotokoll erstellen	☐	
			2) Gesamtzeit: min. 16 – max. 18 h		**h**

1) In der Phase Auftragsdurchführung sind in mindestens vier der fünf Aufgabenbereiche Teilaufgaben auszuwählen. Die Aufgaben eins bis drei müssen in der Auswahl enthalten sein.

2) Die Arbeitszeit für die Erstellung der praxisbezogenen Unterlagen ist in der Gesamtzeit von 18h enthalten.

Die Entscheidungshilfe ist dem Antrag und der Dokumentation des betrieblichen Auftrags anzuhängen.

*Bei der Durchführung des Betrieblichen Auftrags sind die einschlägigen Bestimmungen für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit sowie der Umweltschutz zu berücksichtigen.

Stand: 08.08.2025